

Feuerlöscher werden gewartet

Gemeinde überprüft 128 eigene Geräte

1 28 Feuerlöscher hält die Gemeinde in ihren Gebäuden und Fahrzeugen zur Brandbekämpfung vor. Ende 2016 wurden sie zuletzt geprüft. Zwei Jahre sind wieder um. In dieser Woche werden alle Feuerlöscher nun zusammengezogen und überprüft, damit sie im Ernstfall auch funktionieren.

Feuerlöscher sind ein wichtiges Mittel, um einen Entstehungsbrand zu bekämpfen. Die Löschdauer ist begrenzt und richtet sich im Wesentlichen nach dem Volumen des Löschmittelinhaltes. So kann bei den handelsüblichen

Sechs-Kilo-Feuerlöschern davon ausgegangen werden, dass sie zirka 18 Sekunden im Rahmen der Brandbekämpfung betrieben werden können. Mit ABC-Pulver sind bis auf wenige Ausnahmen alle Gemeinde-Feuerlöscher befüllt. Feinst vermahlendes Ammoniumphosphat und Ammoniumsulfat ist das. Das ABC-Pulver löscht Feststoff-, Flüssigkeits- und Gasbrände und kann damit sehr universal als Löschmittel eingesetzt werden. Die Feuerlöscher sind leicht zu bedienen und das wirksamste Mittel, um schnell ein Feuer zu bekämpfen.



Gefahr durch echte Kerzen: Zu Weihnachten kommt es immer wieder zu Bränden, weil ein Baum Feuer fängt.

Foto: Paul Hahn/nh